

## **Spielplatzkommission**

VII. Wahlperiode

*Protokoll – bestätigt am 29.04.2014*

öffentliche Sitzung Spielplatzkommission

**Sitzungstermin:** Dienstag, 11.03.2014

**Sitzungsbeginn:** 17:30 Uhr

**Sitzungsende:** 19:40 Uhr

**Ort, Raum:** Fröbelstraße 17, Haus 9, Raum 411

Öffentlicher Teil

### **TOP 1 Begrüßung**

Die Vorsitzende der Spielplatzkommission, Frau Keil, begrüßt die Mitglieder und Gäste der Spielplatzkommission zur heutigen regulären Sitzung.

### **TOP 2 Protokollkontrolle**

Das Protokoll der 7. Sitzung der SpK vom 12.11.2013 wird mit den Änderungshinweisen von Frau Hirschmüller überarbeitet und bestätigt.

### **TOP 3 Spielplätze für Jugendliche, junge Erwachsene und Lückekinder, weitere Beratung**

Präsentation der Bestandsaufnahme von Orten bzw. Spielplätzen des Bezirks, die genutzt aber auch abgelehnt werden – hier Fortsetzung auf Seite 17

#### **Region Weißensee**

##### Platz Rennbahnstraße

„Stern-Radio-Container“ dient als Treffpunkt, vermittelt aber eher einen verlassenem bzw. kaum genutzten Eindruck, Zustand der Skateranlage ist mangelhaft, müsste etwas lukrativer ausgebaut und mit überdachtem Treffort und attraktiverer Aufenthaltsqualität versehen werden, Ansprechpartner für das Areal ist Herr Becker vom Sportamt.

##### Mahlerstraßenspielplatz

Sprühflächen freigeben und überdachten Treffpunkt gestalten

##### Spielplatz in der Tassostraße

Rückzugsorte sind gewünscht, in dem man das Gebüsch/Buschwerk wachsen lässt

### Hansakiez

Es besteht ein großer Bedarf für einen Jugendtreff, keine räumlichen Möglichkeiten für Jugendliche vorhanden, räumliche Angebote sowohl für Kinder als auch für Jugendliche erweitern  
**(Prüfen alte Gärtnerei 5.000 m<sup>2</sup> - Initiative anregen!)**

### Weißer See

**Vorschlag, Sondernutzung von geeigneten Flächen** z. B. für Volleyball über SGA beantragen, auf Grund der örtlichen Gegebenheiten sollten aktivierende Angebote wie bspw. Beachvolleyball, Bolzplatz oder Basketballplatz vorgehalten werden

### Platz am Kreuzpfuhl

attraktiver mit Ballfangzäunen eingefriedeter Basketballplatz vorhanden, wird bespielt, dennoch aktuelle Situation aufnehmen, Kooperation mit dem Gymnasium wird angestrebt.

### Antonplatz

Treffort?

## **Region Pankow**

Hertha-Platz“ (der Name stammt vom Sponsor Hertha BSC) hinter der JFE Mühlenstraße 24 ist ein idealer und multifunktionaler Standort, Graffitiwand und ausreichend Sitzmöglichkeiten sind vorhanden – tolles Beispiel dafür, wie solche Orte für Kinder und Jugendliche gleichermaßen beschaffen sein sollten! Auf Grund der angrenzenden Gleisanlagen (S-Bahn) spielt Lärmbelästigung an diesem Standort keine Rolle.

### Skateranlage im Bürgerpark Pankow

gute Lage, da keine direkte Lärmbelästigung der Anwohner zu beklagen ist, ideale Anordnung, spricht „ideales Setting“, verfügt über gute Sitzmöglichkeiten, einige Elemente der Anlage sind überarbeitungs- bzw. reparaturbedürftig – hierzu folgt im Rahmen der Spielplatzkommission ein Termin im Mai vor Ort.

### „Brennerberg“ (Andreas-Hofer-Platz im Tiroler Viertel)

wird sowohl von Kleinkindern als auch von Jugendlichen genutzt, für Jugendliche eher unattraktiv, verfügt über Geländersitzgelegenheiten, sogenannte „Lümmelbänke“ (von Jugendlichen bevorzugte Sitzgelegenheiten), auf Grund der angrenzenden Wohnhäuser stellt hier die Lärmbelästigung das Problem in Sachen Nutzung dar

Heinz-Knobloch-Platz zwischen Mühlen- und Masurenstraße, Samländische und Berliner Straße, guter Spielplatz mit ausreichend Nischen, der Basketballplatz verfügt leider nicht über einen festen Untergrund! SpK regt eine Spielplatzinitiative hinsichtlich Ertüchtigung des Platzes an, auch die Flüchtlingseinrichtung würde sich engagieren wollen.

**Dazu Vorort-Termin nach Ostern 2014: Fr. Fabricius, Hr. Lashlee mit SGA (Hr. Heymach)**

### Eschengraben / Prenzlauer Promenade

nicht optimal, es gibt Konflikte zwischen den nutzenden Kindern und Jugendlichen

### Bleichroederplatz – Breite Straße

neuer und guter Kinderspielplatz, keine Sitzmöglichkeiten, aber dennoch Treffpunkt für Jugendliche, vorhandene Fläche für Beachvolleyball wird nicht genutzt! Gut wären Graffitiwände, Basketballkorb und sog. Lümmelbänke. **Frau Schnurre will Kontakt mit Herrn Heymach zwecks Termin vor Ort aufnehmen.**

Pankepark - hinterm Rathaus-Center, klein, wird aber gut besucht

Bolzplatz hinter der JFE „Schabracke“

#### Spielplätze Karow – neue Wiesen,

große Freifläche mit wenigen, teilweise maroden Skaterelementen, wird wenig genutzt, da offenbar zu weit abgelegen, für Rockkonzerte besteht das Problem der Lärmbelästigung zur Nachbarschaft!

#### Brosepark,

gesperrte Brücke, Bänke ergänzen – „goldener Käfig“! Abstimmung mit Herrn Heymach (SGA) hinsichtlich gemeinsamer Aktion mit Jugendlichen, Platz bzw. Ort wird trotz genannter Defizite gut frequentiert!

#### Schlosspark Pankow-Niederschönhausen

Unterliegt einem starken Nutzungsdruck

#### „Blankenburger Hall“

sehr bekannter Ort für Graffitikünstler, da reichlich „Graffitiwände“ vorhanden

#### „Das Grüne Band“

Gewünscht wird u. a. das Aufstellen von Graffitiwänden, zusätzlich Angebote auch für Mädchen schaffen – ggf. Interviews hinsichtlich Bedarfsabfrage führen

### **Französisch Buchholz**

#### „Der Blaue“ Rosenthaler Weg

die Anlage wird gut angenommen, trotz des schlechten Zustandes bröckelnde Spielflächen, da das Wurzelwerk der Bäume die Wege und Bodenbeläge anheben, alles läuft darauf hinaus, dass die Bäume gefällt werden müssen, Bodenbelag soll erneuert werden, u. a. Nutzung für Streetball, die Instandsetzung des Bolzplatzes erfordert einen hohen Finanzbedarf, ist aber in 2014 nicht realisierbar!

**Angeregt wird eine Spielplatzinitiative, evtl. Antrag an „Fanta-Spielplatzinitiative“, Schreiben an Fr. Upmeyer, Spendensammlung bei Buchholzer Festtagen**

#### Skater-Spielplatz am Grünstreifen Cunisstraße

Hoher Sanierungsbedarf, da Spielgeräte und Flächen Spuren starker Verwitterung aufweisen, zudem besteht Unfallgefahr! Aufstellen von Graffitiwänden wird gewünscht

### **Region Buch**

#### Skaterrampe in der Walter-Friedrich-Straße

Sportgeräte, Sitzbänke und der „Pavillon“ sind u. a. witterungsbedingt verfallen, die mittlerweile fast 15 Jahre alte Anlage macht einen sehr verwahrlosten Eindruck, ist stark sanierungsbedürftig, **Eine Initiative zur Ertüchtigung dieser Spielfläche soll mittels Brief an die Wohnungsbaugesellschaft Howoge anregt werden!**

#### Bolzplatz Friedrich-Richter-Straße / Max-Burghard-Straße

Öffentlicher bzw. bezirkseigener Platz ist total verwittert, Bodenbelag kaum noch vorhanden, da vollkommen zugewachsen, von Unkraut etc., hier ist komplette Bodensanierung erforderlich!

#### Mühlenkiez:

Besprechung hierzu erfolgt gesondert in einer der nächsten Sitzungen in diesem Jahr.

**Festlegung: In der nächsten Sitzung Prioritätenliste mit Maßnahmen verabreden.**

### **TOP 4 Kita- und Spielplatzsanierungsprogramm (KSSP) des Landes Berlin**

Aus dem KSSP des Landes Berlin wurden 1,35 Mio. € für Pankow zur Verfügung gestellt. Davon gehen 350 T€ an das Straßen- und Grünflächenamt (SGA) für kleinere Maßnahme, wie bespw.

Spielsand und Rindenmulch austauschen. Durchführung von Maßnahmen auf Spielplätzen, die stark von Kitas genutzt werden.

Der Betrag von 1 Mio. € wird nach erfolgter Ausschreibung an Kitaträger abgegeben. Momentan kommen dafür sechs Bewerber in Frage (siehe Auflistung).

## TOP 5 Gemeinsame Spielplatzaktionen

Folgenden Sachstand zu Beschlüssen des Bezirksamtes gibt es zu berichten:

1. „Zusätzliche Tischtennisplatten für den Platz Stargarder Straße Ecke Dunckerstraße“ (BVV-Drucksache VII-0208) Die Planung, Ausschreibung und Finanzierung der Maßnahme liegt im Verantwortungsbereich von S.T.E.R.N. und wird derzeit geprüft.
2. „Informationsbroschüre zu Bolzplätzen im Bezirk und zur Nutzung von Sportstätten“ (BVV-Drucksache VII-0479)  
Eine Übersicht von Bolzplätzen aller Bezirke findet man unter folgendem Link:  
<http://www.ihrspielplatz.de/spezial/bolzplaetze.aspx>
3. „Marthashof für Alle“ (BVV-Drucksache VII-0423)  
Die Prüfung des Sachverhalts durch das Bezirksamt hat ergeben, dass mit dem Wegfall des Sanierungsrechts kein wirksames Instrument zur Durchsetzung der öffentlichen Zugänglichkeit mehr besteht.
4. „Ankauf der öffentlichen Grünanlage mit Spielplatz Lewaldplatz, FS 7128 der Flur 518 mit einer Größe von 2.501 m<sup>2</sup> in Berlin->Prenzlauer Berg gelegen zwischen der Lewald- und der Scherenbergstraße“ (BA-Beschluss VII-0803/2014)  
Nach erfolgter Beschlussfassung wird die o. g. Fläche freihändig für das Fachvermögen des Straßen- und Grünflächenamtes erworben.

## TOP 6 Sonstiges

Die Spendenaktion für den ASP „Marie“ läuft gut! Die Spielschiffe auf der „Marie“ und auf dem Helmholtzplatz sollen gemäß Plan ab März 2014 abgebaut werden.

Der Spielplatz im Thälmannpark wird gebaut.



Christine Keil  
Vorsitzende der Spielplatzkommission



Andreas Nelz  
Protokollant